

Pressemitteilung 12.09.2008

Klarer Kurs der Region bei ICE – Neubaustrecke gefordert



Die Fraktionsvorsitzenden der GRÜNEN im Landkreis Bergstrasse und im Regionalverband Region Rhein-Neckar, Jochen Ruoff und Wolfgang Raufelder, fordern in einer gemeinsamen Erklärung einen klaren Kurs der Region für eine gemeinsame ICE - Trassenvariante und gegen das Vorgehen der DB AG.

"Wir wollen, dass die Nebelspielchen wieder beendet

werden und Klarheit über den Kurs der Region herrscht", so die beiden Politiker von Bündnis 90/Die Grünen unisono.

Die Verhinderung eines von der DB ins Auge gefassten Bypasses um Mannheim ist erklärtes Ziel der GRÜNEN in der Metropolregion Rhein-Neckar. Der Hauptbahnhof Mannheim muss als Verkehrsknoten der Region erhalten bleiben.

Deshalb ist es notwendig, eine gemeinsame Vorgehensweise im ICE - Regionalforum abzusprechen. Diese Plattform wird von den GRÜNEN genutzt, um eine Zerstörung des Käfertaler-/Viernheimer-/Lampertheimerwaldes zu verhindern. Die dafür gefundene Lösung eines Tunnels wurde im Regionalforum zuerst nur auf den Teilbereich der ICE-Neubaustrecke südlich von der Stadt Lorsch bezogen. Die GRÜNEN hatten stets darauf hingewiesen, dass bisher keine Forderungen einer Tunnellösung für den Bereich Lorsch/Einhausen vorlagen.

Im ICE Forum am 30.09.2008 werden die GRÜNEN den Antrag auf Ausweitung des Untersuchungsrahmens stellen, wie es der Beschluss des Kreistages an der Bergstraße vom 16.Juni 2008 aufzeigt.

Sollten Sie weitere Informationen benötigen, erreichen Sie den Fraktionsvorsitzenden Wolfgang Raufelder unter 0170 - 960 4992

Guido Dahm - Eduard-Mann-Str. 3, 67280 Ebertsheim, Tel. 06359 82577 für die Fraktionen von Bündnis 90/Die Grünen im Verband Region Rhein-Neckar und im Bezirkstag Pfalz - eMail: gruene-rhein-neckar-pfalz@online.de - Internet: www.gruene-rnd.de oder www.gruene-pfalz.de